

Zusammenfassung

Seit über zwei Jahrzehnten werden Methoden der agilen Softwareentwicklung verwendet und seither wird auch der Versuch unternommen, die agile Softwareentwicklung zu definieren. Die bisher veröffentlichten Definitionen werden nicht allgemein anerkannt, da sie ein unvollständiges Bild von der agilen Entwicklung vermitteln. In der Konsequenz wird das Konzept der agilen Softwareentwicklung an keiner Stelle erklärt und die agilen Methoden werden mit einem bestimmten Grad an Unwissenheit eingesetzt. Mit der stärkeren Verbreitung agiler Methoden scheiterten auch mehr Projekte am unvollständigen Verständnis. Das Ziel dieser Arbeit war es, das Verständnis von agiler Softwareentwicklung aus Perspektive der Literatur und Praxis zu erfassen, um eine umfassende Arbeitsdefinition zu erarbeiten und vorzuschlagen. Dafür wurde die Geschichte der Softwareentwicklung aufgearbeitet, um die Entwicklung bestimmter Ansätze, die für die agile Softwareentwicklung wichtig sind, erfassen zu können. Weiterhin wurde eine Literaturanalyse von 30 Definitionen und den agilen Manifesten durchgeführt, um die Merkmale agiler Softwareentwicklung aus Sicht der Literatur zu erfassen. Neben der Literaturanalyse wurden über Telefoninterviews bundesweit zehn Mitarbeiter befragt, die über agile Softwareentwicklung berieten, forschten oder agil entwickelten, um die Merkmale agiler Softwareentwicklung, Gründe für und gegen deren Einsatz neben weiteren Informationen aus Sicht der Praxis zu erhalten. Auf Basis beider Methoden konnten die Alleinstellungsmerkmale der agilen Softwareentwicklung identifiziert und eine umfassende Arbeitsdefinition erarbeitet werden. Die Ergebnisse, sowie deren theoretische und praktische Implikationen wurden diskutiert und es konnten weitere wichtige Fragestellungen und Handlungsbedarfe für zukünftige Forschungen abgeleitet werden.